

VDI-Fachkonferenz

Schutz und Resilienz Kritischer Infrastrukturen

Die Top-Themen:

- **Resiliente Energiesysteme zwischen Transformation, Sicherheit und Bezahlbarkeit**
- **Neue Bedrohungslagen für kritische Infrastrukturen in einer vernetzten Welt**
- **Zusammenarbeit und Verantwortlichkeiten im Schutz von Energiesystemen**
- **Führung und Handlungsfähigkeit unter Krisenbedingungen**
- **Künstliche Intelligenz als Treiber neuer Chancen und Bedrohungsszenarien**
- **Drohnenbedrohungen erkennen und bewerten**

+ optional buchbarer Spezialtag
Krisen meistern in der Energieversorgung: Vom Handbuch zur Handlungsfähigkeit

+ parallele Veranstaltung mit kostenfreiem Zugang
Autonome Systeme in der Verteidigung

+ Konferenzleitung
Mathias Böswetter, Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.
Dipl.-Ing. Stephan Boy, BEN Berlin Energie und Netzholding GmbH

Mit Expert*innen folgender Unternehmen:

50 Hertz | asvin | BEN Berlin Energie und Netzholding | BET | Bundesnetzagentur | BDEW | BMW | BDI | BSI | DFKI | FKIE | greenventory | KI Bundesverband | NEUROLOGIQ Engineering | PwC | Tytan Technologies | Universität Trier | VDI Technologiezentrum | Westnetz



1. Konferenztag Dienstag, 29. September 2026

9:00 Begrüßung und Eröffnung Doppelkonferenz

Hendrik Siebenmorgen, Leiter Sicherheitsforschung,
VDI Technologiezentrum GmbH, Düsseldorf

9:30 Sicherheit ist Teamarbeit. Staat, Wirtschaft und Gesellschaft in gemeinsamer Verantwortung.

Kerstin Petretto, Senior Referentin Sicherheit und Verteidigung,
Bundesverband der Deutschen Industrie e.V., Berlin

10:00 OT-Security im Realitätscheck: Was der Angriff auf Polens Energieinfrastruktur offenlegt

Klaus Hunsänger, Referent industrielle Steuerungs- und Automatisierungssysteme, Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik, Bonn

10:30 Kaffeepause

11:00 Zukunft unter Spannung: Sicherheit in einer Welt exponentieller Technologien

Mirko Ross, CEO & Cybersecurity-Experte, asvin GmbH, Stuttgart

11:30 Sicherheit als Gemeinschaftsaufgabe: Staat, Wirtschaft und Technik im Schulterschluss?

Fachexpert*innen diskutieren konkrete Herausforderungen, Verantwortlichkeiten und Lösungsansätze. Nutze die Möglichkeit, am Ende der Diskussion deine Fragen zu platzieren und dich aktiv einzubringen.

Expert*innen: Stephan Boy, Mathias Böswetter, Kerry Hoppe (Tytan Technologies), Klaus Hunsänger, Mirko Ross

Moderation: Hendrik Siebenmorgen

12:30 Mittagspause

Beginn Fachkonferenz: Schutz und Resilienz Kritischer Infrastrukturen

14:00 Begrüßung und Eröffnung Fachkonferenz

Stephan Boy, Geschäftsführer, BEN Berliner Energie und Netzholding GmbH, Berlin

Mathias Böswetter, Fachgebietsleiter KRITIS-, Cyber- und Sicherheitspolitik, Betriebswirtschaft, Sicherheit und Digitalisierung, Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V., Berlin

Regulierung, Dezentralisierung und Resilienz: Strategien in der Energiewirtschaft

14:15 Resilienz im Energiesystem: Strategischer Rahmen und Herausforderungen

- Energiesicherheit als Grundlage für einen handlungsfähigen Staat, eine resiliente Wirtschaft und eine funktionierende Gesellschaft
- Schutz kritischer Infrastrukturen in einem zunehmend dynamischen Umfeld hybrider Bedrohungen und geopolitischer Veränderungen
- Transformationsanforderungen und Verantwortungsteilung zwischen Staat und Wirtschaft

Dr. Jens Benninghofen, Referatsleiter VIII B1 – Koordinierung

Nationaler Sicherheitsrat; Nationale Wirtschaftssicherheit und Grundsatzfragen Energiesicherheit, Bundesministerium für Wirtschaft und Energie, Berlin

14:50 Resilienz wirksam regulieren: Anforderungen und Verantwortung im Energiesektor

- Aktuelle Bedrohungsentwicklungen als Treiber regulatorischer Anpassungen
- NIS2, KRITIS-Regulierung und sektorspezifische Sicherheitsanforderungen im Energiesystem
- Vom Nachweis zur Wirksamkeit: Wie Resilienz regulatorisch bewertet werden kann
- Haftung, Verantwortung und Sicherheitsanforderungen im regulatorischen Kontext

Dennis Volk, Leiter des Referats Krisenvorsorge, Resilienz, Cybersicherheit, Bundesnetzagentur für Elektrizität, Gas, Telekommunikation, Post und Eisenbahnen, Bonn

15:25 Resiliente Energiesysteme aus Sicht des Netzbetreibers: Zwischen regulatorischem Druck und operativer Realität

- Vom Regelwerk zur Umsetzung: Herausforderungen für den resilienten Netzbetrieb
- Schutz kritischer Betriebsprozesse und Infrastrukturen
- Sichere Verzahnung von IT und OT
- Umgang mit komplexen Störungs- und Krisenszenarien
- Erkenntnisse aus der betrieblichen Umsetzung

Michael Reusch, Leiter Unternehmenssicherheit, Westnetz GmbH, Dortmund

16:00 Kaffeepause

16:45 Neue Systemarchitektur und Marktrollen: Dezentralisierung als Risiko oder als Resilienzchance?

N.N.

17:20 Wie viel Resilienz können und wollen wir uns leisten und wer entscheidet das im Energiesystem?

Fachexpert*innen diskutieren konkrete Herausforderungen, Verantwortlichkeiten und Lösungsansätze.

17:55 Zusammenfassung und Ausblick durch die Konferenzleitung

18:00 Ende des ersten Konferenztages



Get-together

- 19:00 Zum Ausklang des ersten Veranstaltungstages laden wir, das VDI Wissensforum, zu einem Get-together ein. Nutze die entspannte Atmosphäre, um dein Netzwerk zu erweitern und mit anderen Teilnehmer*innen und Referent*innen vertiefende Gespräche zu führen.

2. Konferenztag Mittwoch, 30. September 2026

8:55 Begrüßung durch die Konferenzleitung

Cyberbedrohungen & neue Angriffsflächen im digitalisierten Energiesystem

9:00 **Blaupause für den KRITIS-Schutz: Resilienz bewerten, robuste Transformationspfade planen**

- Kaskadeneffekte bei Ausfällen kritischer Energieinfrastruktur analysieren
- Vulnerabilität der Energieinfrastruktur systematisch erfassen und Resilienz bewerten

Im Digitalen Zwilling über Schutz und Ausbau bestehender Infrastruktur entscheiden und resiliente Energiesysteme planen

Dr. Sarah Olbrich, Projektmanagerin, greeninventory GmbH, Freiburg im Breisgau

9:35 **Offshore-Energieinfrastrukturen im Fokus von Bedrohungen – Risiken, Resilienz und Versorgungssicherheit**
N.N.

10:10 **Neue Angriffsflächen durch Digitalisierung und KI**

- KI als Angriffs- und Verteidigungsinstrument
- Risiken durch automatisierte Steuerungssysteme
- Manipulation von Daten und Entscheidungslogiken
- Zukunftsszenarien

Prof. Dr. Ingo J. Timm, Lehrstuhlinhaber Wirtschaftsinformatik I – Intelligente Assistenzsysteme und Simulation, Universität Trier und Leiter des Forschungsbereichs Kognitive Sozialsimulation, Deutsches Forschungszentrum für Künstliche Intelligenz, Trier

☕ 10:45 Kaffeepause

11:30 **Incident Response und reale Angriffsszenarien in der Energiewirtschaft**

Nico Rinsche, Referent Security Systems & Operations, 50 Hertz Transmission GmbH, Berlin

Physische Bedrohungen und hybride Angriffe auf Energiesysteme

12:05 **Drohnenbedrohungen erkennen und bewerten**

- Technische Möglichkeiten und Grenzen der Drohnerkennung unter realen Einsatzbedingungen
- Von der Erkennung zur Bewertung: Einordnung von Detektionsergebnissen in das Sicherheits- und Lagebild
- Integration von Drohnerkennungssystemen in bestehende Sicherheitsarchitekturen und Prozesse

Dr. Christian Steffes, Head of Research Group Distributed Sensor Systems, Fraunhofer-Institut für Kommunikation, Informationsverarbeitung und Ergonomie FKIE, Wachtberg

🕒 12:40 Mittagspause

13:40 **Perspektivwechsel: Einblicke aus der Parallelkonferenz „Autonome Systeme und Drohnen in der Verteidigung“**

Lerne die Konferenzleitung der Parallelkonferenz kennen und erhalte Einblicke in zentrale Erkenntnisse, aktuelle Entwicklungen und wichtige Diskussionen. Nutze die Gelegenheit, Fragen zu stellen und die Branche aus einer neuen Perspektive kennenzulernen.

Simon Sack, Gründer NEUROLOGIQ Engineering GmbH, Siegen und Leitung Arbeitsgruppe Defence, Bundesverband der Unternehmen der Künstlichen Intelligenz in Deutschland e.V., Berlin

Organisation, Führung und Kommunikation im Krisenfall

14:15 **Krisenmanagement und Business Continuity: Resilienz, Entscheidungsfähigkeit und Führung in Ausnahmesituationen**

- Methoden der Entscheidungsfindung bei unsicherer Datenlage
- Einfluss menschlicher Faktoren auf die Krisenbewältigung
- Sicherheitskultur als Grundlage organisationaler Resilienz
- Anforderungen an Führungskräfte und Krisenstäbe

Annekathrin Enke, Director Business Continuity & Resilience Management, PricewaterhouseCoopers GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Berlin

14:50 **Zusammenfassung und Schlussworte der Konferenzleitung**

15:00 **Ende der Veranstaltung**

Krisen meistern in der Energieversorgung: Vom Handbuch zur Handlungsfähigkeit

10:00 - 18:00 Uhr



Corinna Semling, Leiterin Kompetenzteam, BET Consulting GmbH, Aachen, **Niels Philipp Modry**, Consultant, BET Consulting GmbH, Aachen

Zielsetzung

Die Anforderungen an den sicheren und resilienten Betrieb kritischer Energieinfrastrukturen steigen stetig. Ein wirksames Notfall- und Krisenmanagement erfordert dabei nicht nur klare Prozesse und Verantwortlichkeiten, sondern vor allem echte Handlungsfähigkeit im Ernstfall.

In diesem Spezialtag erhältst du einen fundierten Überblick über den Aufbau und die Weiterentwicklung von Notfall- und Krisenmanagementstrukturen in der Energieversorgung. Du lernst, Bedrohungen systematisch einzuordnen, regulatorische Anforderungen umzusetzen und Krisenorganisation, Kommunikation sowie Entscheidungsprozesse wirksam zu gestalten.

Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf praxisnahen Übungen und realistischen Szenarien, die dir zeigen, wie Krisenstäbe effizient zusammenarbeiten und Entscheidungen unter Druck sicher getroffen werden. Ziel ist es, dir praxisorientierte Ansätze und konkrete Werkzeuge zu vermitteln, um die Resilienz deiner Organisation nachhaltig zu stärken.

Separat buchbar

Inhalte des Spezialtags

Resilienz im Stromnetz: Bedrohungen, Dynamiken und Krisenverständnis

- Aktuelle Bedrohungslage: Cyberangriffe, Physische Störungen und Kaskadeneffekte
- Ab wann beginnt eine Krise? Abgrenzung Störung/Krise und Beinah-Ereignisse
- Resilienz im Netzbetrieb
- Innere vs. Äußere Resilienz
- Regulatorische Anforderungen: KRITIS, NIS2, BSI-Anforderungen
- Einordnung von Notfallmanagement und Business Continuity

Krisen- und Notfallmanagement strukturiert aufsetzen – Vom Konzept zur Organisation

- Aufbau eines Notfallmanagementsystems: Verantwortlichkeiten, Rollen und Aufgaben
- Notfallpläne, Krisenhandbuch und Eskalationslogiken
- Handbücher ins Leben erwecken: Warum Konzepte oft nicht greifen
- Integration in bestehende Betriebsprozesse
- Mindestanforderungen und Standards
- Typische Schwachstellen in der Praxis

Krisenorganisation und Zusammenarbeit im Ernstfall

- Besetzung des Krisenstabs: Rollen, Funktionen und Kompetenzen
- Voraussetzungen für wirksame Zusammenarbeit
- Entscheidungsprozesse und Priorisierung unter Zeitdruck und in dynamischen Lagen
- Informationsfluss und Lagebild
- Zusammenarbeit unter Druck und Unsicherheit

Krisenkommunikation und Führung

- Führung im Krisenstab: Anforderungen und Rollenverständnis, Führungsstil und -prinzipien
- Kommunikation im Krisenfall (intern/extern)
- Entscheidungswege und -methodik im Krisenmodus (FORDEC-Prinzip)
- Grundprinzipien der externen Kommunikation

Resilienz und Übungen in der Praxis

- Übertragbare Prinzipien aus militärischen und behördlichen Strukturen
- Aufbau eines Resilienz- und Trainingsprogramms
- Verknüpfung von Theorie, Prozessen und Übungen
- Formate für Krisenübungen
- Einbindung von Mitarbeitenden und Führungskräften

+++ Übung: Planspiel-Szenario

- Analyse und Priorisierung, Arbeiten im Krisenstab, Eskalation (Medienanfrage, Politik), Kommunikation im Störfall, Reflexion

Ausstellung & Sponsoring

Du möchtest Kontakt zu den hochkarätigen Teilnehmenden dieser VDI-Fachkonferenz aufnehmen und deine Produkte und Dienstleistungen einem Fachpublikum deines Marktes ohne Streuverluste präsentieren? Vor, während und nach der Veranstaltung bieten wir dir vielfältige Möglichkeiten, rund um das Konferenzgeschehen „Flagge zu zeigen“ und mit deinen potenziellen Kunden ins Gespräch zu kommen. Informationen zu Ausstellungsmöglichkeiten und zu individuellen Sponsoringangeboten erhältst du von:



Ansprechpartnerin

Sandra Schreiner
Projektreferentin Ausstellung & Sponsoring
Telefon: +49 211 62 14-188
E-Mail: schreiner@vdi.de

Aussteller

- Steinbach & Vollmann GmbH
- Riser Systems Ltd



Weitere interessante Veranstaltungen

VDI-Fachkonferenz

Zukunft Verteilnetze: Flexibilität, Digitalisierung und KI

03. und 04. November 2026

VDI-Fachkonferenz

Energiespeicher in industriellen Energiesystemen

24. und 25. November 2026, Dresden

Seminar

Crashkurs Energiesysteme, Energiewirtschaft und Energiewende

01. und 02. Oktober 2026, Berlin



Parallele Veranstaltung

VDI-Konferenz

Autonome Systeme und Drohnen in der Verteidigung

Das Konferenzticket ist auch für die Parallel-Konferenz gültig. Nutze die Gelegenheit und wechsele variabel zwischen den verschiedenen Vortragsreihen

Die Top-Themen:

- Vertrauenswürdige autonome Systeme für sicherheitskritische Einsätze
- Software Defined Defence und europäische Souveränität
- Drohnenabwehr, Counter-UxS und autonome Wirkung
- KI-gestützte Sensorik, Datenfusion und Entscheidungsunterstützung
- Skalierbare Produktion, Testumgebungen und Dateninfrastruktur

Leitung:

Simon Sack

CEO & Founder, NeurologIQ Engineering GmbH, Siegen

Mit u.a. Experten von:

alpine data ventures | Auterion LLC | Bundeswehr | DefCom One | DFKI | Fraunhofer-Institut FKIE | Hensoldt AG | iAB GmbH | M.A.i GmbH & Co. KG. | NeurologIQ | SkyLANX GmbH | StratCom One | Tytan Technologies GmbH | Universität der Bundeswehr München | VDI Technologiezentrum

Weitere Details zur Veranstaltung siehe:

www.vdi-wissensforum.de/01K0155

VDI Wissensforum GmbH | VDI-Platz 1 | 40468 Düsseldorf | Deutschland

Noch Fragen?
Kontaktiere uns einfach!

VDI Wissensforum GmbH
Kundenzentrum
Postfach 10 11 39
40002 Düsseldorf
Telefon: +49 211 6214-201
Telefax: +49 211 6214-154
E-Mail: wissensforum@vdi.de
www.vdi-wissensforum.de

**Spare 150 Euro bei
Buchung von Konferenz
und Spezialtag.**

✓ Ich nehme wie folgt teil (zum Preis p. P. zzgl. MwSt.):

VDI-Konferenz Schutz und Resilienz Kritischer	VDI Spezialtag	Kombipreis
☐ 29. und 30. September 2026 Köln (06K0600026)	☐ 28. September 2026 Köln (06ST122026)	☐ 28. bis 30. September 2026
EUR 1.790,-	EUR 990,-	EUR 2.630,-

www

Kombipreise bei Buchung der Konferenz + Spezialtag

☐ Ich bin VDI-Mitglied und erhalte **pro Veranstaltungstag EUR 50,- Rabatt** auf die Teilnahmegebühr: Mitgliedsnr.* _____

* Für den VDI-Mitglieder-Rabatt ist die Angabe der VDI-Mitgliedsnummer erforderlich.

☐ Ich interessiere mich für **Ausstellungs- und Sponsoringmöglichkeiten**

Meine Kontaktdaten:

Nachname _____ Vorname _____

Titel _____ Funktion/Jobtitel _____ Abteilung/Tätigkeitsbereich _____

Firma/Institut _____

Straße/Postfach _____

PLZ, Ort, Land _____

Telefon _____ Mobil _____ E-Mail _____ Fax _____

Abweichende Rechnungsanschrift _____

Datum _____ Unterschrift _____

Teilnehmer mit einer Rechnungsanschrift außerhalb Deutschlands, Österreichs oder der Schweiz bitten wir, mit Kreditkarte zu zahlen. Bitte melden Sie sich über www.vdi-wissensforum.de an. Auf unserer Webseite werden Ihre Kreditkartendaten verschlüsselt übertragen, um die Sicherheit Ihrer Daten zu gewährleisten.

Die **allgemeinen Geschäftsbedingungen** der VDI Wissensforum GmbH findest du im Internet:
www.vdi-wissensforum.de/de/agb/

Veranstaltungsort(e)

Köln: Best Western Plus Hotel Köln City, Innere Kanalstr. 15, 50823 Köln, Tel. +49 221/5701-0,
E-Mail: info@hotel-koeln-city.bestwestern.de

Weitere Hotels in der Nähe des Veranstaltungsortes findest du auch über unseren kostenlosen Service von HRS,
www.vdi-wissensforum.de/de/hr/



Leistungen: Im Leistungsumfang sind die Veranstaltungsunterlagen, Pausengetränke, das Mittagessen sowie die Abendveranstaltung enthalten. Im Leistungsumfang des Spezialtages sind die Pausengetränke und das Mittagessen enthalten. Die Veranstaltungsunterlagen des Spezialtages erhalten Sie vor Ort.

Exklusiv-Angebot: Als Teilnehmenden dieser Veranstaltung bieten wir dir eine 3-monatige, kostenfreie VDI-Probenmitgliedschaft an (dieses Angebot gilt ausschließlich bei Neuaufnahme).

Datenschutz: Die VDI Wissensforum GmbH verwendet die von dir angegebene E-Mail-Adresse, um dich regelmäßig über ähnliche Veranstaltungen der VDI Wissensforum GmbH zu informieren. Wenn du zukünftig keine Informationen und Angebote mehr erhalten möchtest, kannst du der Verwendung deiner Daten zu diesem Zweck jederzeit widersprechen. Nutze dazu die E-Mail-Adresse wissensforum@vdi.de oder eine andere der oben angegebenen Kontaktmöglichkeiten.

Auf unsere allgemeinen Informationen zur Verwendung deiner Daten auf <https://www.vdi-wissensforum.de/datenschutz-print> weisen wir hin. Hiermit bestätige ich die AGBs der VDI Wissensforum GmbH sowie die Richtigkeit der oben angegebenen Daten zur Anmeldung.

Deine Kontaktdaten haben wir basierend auf Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO (berechtigtes Interesse) zu Werbezwecken erhoben. Unser berechtigtes Interesse liegt in der zielgerichteten Auswahl möglicher Interessent*innen für unsere Veranstaltungen. Mehr Informationen zur Quelle und der Verwendung deiner Daten findest du hier: www.wissensforum.de/adressquelle

Mit dem FSC® Warenzeichen werden Holzprodukte ausgezeichnet, die aus verantwortungsvoll bewirtschafteten Wäldern stammen, unabhängig zertifiziert nach den strengen Kriterien des Forest Stewardship Council® (FSC). Für den Druck sämtlicher Programme des VDI Wissensforums werden ausschließlich FSC-Papiere verwendet.

